

* Gebrüder Bauer, Akt.-Ges., Eberstadt.

Gegründet: 7./8. 1923; eingetr. 4./1. 1924. **Gründer:** Gebrüder Bauer, G. m. b. H., Eberstadt; Inhav. Industrie- u. Handelsvereinigung A.-G., Frankfurt a. M.; Witwe Philipp Bauer II., Elisabeth geb. Krug, Eberstadt; Karl Friedrich Stauss, Frankfurt a. M.; Fritz Kessler, Heidelberg. Die Firma Gebr. Bauer, G. m. b. H., Eberstadt b. D., bringt in die Ges. ihren Grundbesitz, gelegen in der Gemarkung Eberstadt, ein. Sie erhält dafür M. 10 Mill. St.-Aktien zum Nennwert. Die Inhav. Industrie u. Handelsvereinigung A.-G., Frankfurt a. M. bringt in die Firma ihren Geschäftsanteil an der Firma Gebrüder Bauer, G. m. b. H., Eberstadt, ein; sie erhält dafür M. 14 Mill. St.-Aktien zum Nennwert. Witwe Philipp Bauer, Elisabeth geb. Krug, Eberstadt, bringt in die Ges. ihren Stammanteil an der Firma Gebrüder Bauer, G. m. b. H., Eberstadt, ein; sie erhält dafür M. 6 Mill. St.-Aktien zum Nennwert.

Zweck: Herstellung von Malzkaffee, Lebens-, Genuss- u. Futtermitteln aller Art sowie der Handel mit solchen.

Kapital: M. 45 Mill. in 44 000 St.-Aktien, 1000 Vorz.-Aktien zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:**

Direktion: Wilhelm Rumpf, Frankfurt a. M.

Aufsichtsrat: Rechtsanw. Dr. Hugo Emmerich, Heinrich Wagner, Karl Friedrich Stauss, Frankfurt a. M.; Bücherrevisor Fritz Kessler, Heidelberg.

Action-Zuckerfabrik Marienstuhl in Egel, Prov. Sachsen.

Gegründet: 1847. Rohzuckerproduktion 1917/18—1922/23: 133 150, 105 196, 70 460, 95 300, 106 188, ? Ztr.; Rübenverarbeitung: 736 840, 700 920, 476 560, 579 910, 597 372, ? Ztr.

Kapital: M. 450 000 in 1500 Aktien à M. 300. Früher M. 420 000, beschloss die G.-V. v. 21./2. 1901 Erhöhung um M. 30 000. M. 433 600 sind begeben.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsviertel.

Bilanz am 31. März 1923: Aktiva: Buchwert der Fabrik auf den verschied. Konten 1 107 502, Kassa 382 717, Eff. 13 947, Vorräte an Zucker, Melasse etc. 3.1 Md., div. Debit. 45 110 806. — Passiva: A.-K. 433 600, R.-F. I 144 719, do. II 10 000 000, div. Kredit. 3.1 Md., Reingewinn 13 252 444. Sa. M. 3.1 Md.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rüben 3.3 Md., Rübensamen, Vergütung f. Lieferung nach Vorschrift, Fuhrlohnentschäd., Rübenfrachten 128 779 408, Betriebs-Unk. 374 463 774, Abschr. 15 500, Reingewinn 13 252 444, (davon Div. u. Remuneration 1 051 480, Vortrag auf neue Rechnung 12 200 964). — Kredit: Rohzucker u. Melasse 3.8 Md., Rübenschnitzel u. Abfall 12 958 046, Ökonomie 1 199 900. Sa. M. 3.8 Md.

Rübegelder u. Dividenden 1913/14—1922/23: M. 1 867 856, 948 974, 383 718, 607 464, 1 046 471, 2 083 237, 2 515 495, 15 156 578, 29 899 172, 1 051 480.

Vorstand: Heinr. Barckhausen, Franz Hage, H. Rusche.

Direktor: Karl Brändes (Kollektivprokurist). **Aufsichtsrat:** Vors. Gutsbes. H. Conert, Gr.-Ottersleben; Stellv. Gutsbes. Walter Lücke, Dodendorf.

* „Flora“ Akt.-Ges. für Pflanzenverwertung in Ehrstädt

i. Baden.

Gegründet: 3./8. 1923 mit Wirk. ab 1./4. 1923; eingetr. 19./9. 1923. **Gründer:** Fabrikdir. Fritz Bassermann, Schwetzingen; Fa. Willinger & Co., G. m. b. H. in Liquid., Ehrstädt; Esüdro, Einkaufsgenossenschaft Süddeutscher Drogisten, e. G. m. b. H., Mannheim, Dr. med. Gg. Lang, Kirchardt; Apoth. Herm. Spuler, Mannheim; Dr. med. Haps Schmeil, Heidelberg; Buchhändler Werner Schmeil, Berlin; Frau Dr. med. Fried. Wilh. Schmeil, Halle (Saale); Dr. med. Helmuth Zöpfel, Würzburg. Von den Gründern bringt die Fa. Willinger & Co. G. m. b. H. in Liquid. in die Ges. ein das auf Gemark. Scheringen befindliche Grundst. mit Gebäude, Inventar, Waren u. Kassenvorrat mit M. 1 929 494 sowie die von der Ges. übern. Passiven mit M. 882 300. Die Ges. gewährt hierfür nominal 1 Mill. Aktien zum Nennwert. Der das Sacheinbringen übersteigende Betrag von M. 47 195 ist in bar von der A.-G. zu bezahlen.

Zweck: Sammlung, Verwert. und Anbau pflanzlicher Produkte zu Drogen für die chem.-pharm. Industrie u. Drogengrosshandel sowie die Beteilig. an anderen Geschäften oder der Erwerb von ähnl. Unternehm., die ihren Zwecken förderlich sind.

Kapital: M. 18 Mill. in Akt. zu M. 1000. Urspr. M. 6 Mill. in Akt. zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari. Erhöht lt. G.-V. v. 9./10. 1923 um M. 12 Mill., zu pari begeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Direktion: Ludwig Willinger, Ehrstädt.

Aufsichtsrat: Dir. Karl Bächle, Mannheim; Fabrikdir. Fritz Bassermann, Schwetzingen; Prof. Dr. Otto Schmeil, Heidelberg.